

Produktname: ASAH3L Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab00504**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht Calculated MW: 31 kDa; Observed MW: 31 kDa

Antigen-Informationen

Genname	ACER2
Alternative Namen	ACER2; ASAH3L; PP11646; Alkaline ceramidase 2; AlkCDase 2; Alkaline CDase 2; haCER2; Acylsphingosine deacylase 3-like; N-acylsphingosine amidohydrolase 3-like
Gen-ID	340485
SwissProt ID	Q5QJU3
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von ASAH3L, Aminosäurebereich: 50–130

Hintergrund

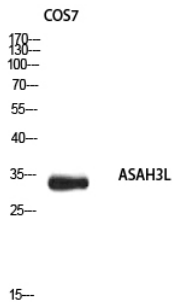
Golgi-Ceramidase, die bei alkalischem pH-Wert die Hydrolyse von Ceramiden in Sphingoidbasen wie Sphingosin und freie

Fettsäuren katalysiert.

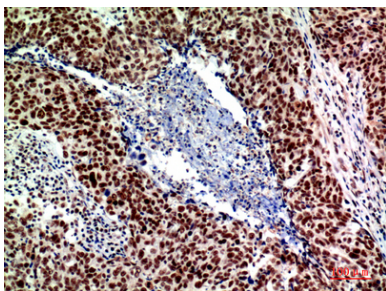
Forschungsbereich

Signaltransduktion

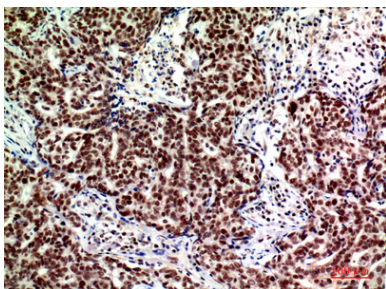
Bilddaten



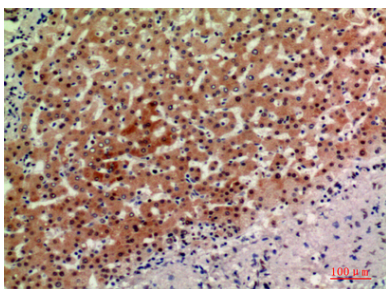
Western-Blot-Analyse von ASA3L in COS7-Lysaten unter Verwendung eines ASA3L-Antikörpers.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung des ASA3L-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat-Puffer (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung des ASA3L-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitratpuffer (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur eingesetzt.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter menschlicher Leber unter Verwendung des ASA3L-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.